

	<p>Objekt: Valens</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 10014</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Valens mit Diadem in Brustansicht nach r.

Rückseite: Der Kaiser geht nach r. In der l. Hand hält er ein Feldzeichen mit Christogramm (labarum) und mit der r. Hand zieht er einen Gefangenen nach sich. Im Feld r. Γ.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.37 g; Durchmesser: 17 mm;
Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	367-375 n. Chr.
	wer	
	wo	Thessaloniki
Beauftragt	wann	
	wer	Valentinian I. (321-375)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Flavius Valens (328-378)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC IX Nr. 26 b (Thessaloniki, 367-375 n. Chr.).